



Der Weltfonds im Portrait

Stand: 31. März 2025

DWS International GmbH

Die ARERO-Idee (1)

Seit vielen Jahren setzen sich die ARERO Konzeptgeber um Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Weber dafür ein, die Erkenntnisse der finanzwirtschaftlichen Forschung einem breiten Publikum zu Gute kommen zu lassen. Finanzmärkte werden erforscht und psychologische Fallstricke bei der Geldanlage aufgedeckt*. Aus dieser Arbeit heraus ist „ARERO – Der Weltfonds“ entstanden – eine Weltstrategie, die die Allokation von Aktien, Renten und Rohstoffen in einer anfänglichen Gewichtung** von 60%/25%/15% vereint und durch die DWS im Oktober 2008 mit der Auflage und Verwaltung des „ARERO – Der Weltfonds“ umgesetzt wurde. Der „ARERO – Der Weltfonds – ESG“ wurde am 30.06.2020 aufgelegt.

Die ARERO Fonds werden aktiv verwaltet. Abweichend von den üblichen aktiven Fonds verfolgen „ARERO – Der Weltfonds“ bzw. „ARERO – Der Weltfonds – ESG“ eine ARERO-Weltstrategie, welche das Fondsmanagement möglichst genau umsetzt. Hierzu zählt, dass sich das Fondsmanagement bei der Portfolioallokation sowohl an der Zusammensetzung der Referenzindizes als auch an der regelbasierten Anlageklassen-Allokation orientiert, d.h. der Entscheidungen zum Eingehen oder Aussteigen aus Märkten werden anhand vorab festgelegter Regeln und Kriterien getroffen werden. Die letztendliche Investmententscheidung liegt jedoch beim Fondsmanagement.

- Beispiele für Fallstricke sind übermäßiges Handeln oder ein Mangel an Diversifikation. Vertiefende Informationen hierzu können Sie etwa dem kostenlos downloadbaren Ebook „Genial einfach investieren“ von Weber et al. unter <https://www.arero.de/downloads> entnehmen. ARERO begegnet diesen und weiteren Fallstricken unter anderem durch eine regelbasierte, prognosefreie Anlagephilosophie mit Risikostreuung über und innerhalb von Anlageklassen.
- ** Grundsätzlich erfolgt zweimal pro Jahr eine Neugewichtung der Strategie, sodass die tatsächlichen Gewichte der Strategiebestandteile wieder den anfänglichen Gewichtungen (Zielgewichtung) entsprechen.

Die ARERO-Idee (2)

Der für das ARERO Fondskonzept elementare wissenschaftliche Dialog und die regelmäßigen Diskussionen zur Weiterentwicklung des Fondskonzepts auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse finden dabei zwischen der DWS und dem Verein „Behavioral Finance e.V.“ statt. Dieser widmet sich der Forschung zur Erhöhung der finanziellen Entscheidungskompetenz, sein Vorstand rekrutiert sich vorrangig aus den Reihen der „Erfinder“ des ARERO-Konzepts.

Hinzu kommen weitere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die dieses Thema vorantreiben. Der „Behavioral Finance e.V.“ bietet Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftlern und den ARERO-Gründern um Professor Weber eine Plattform für Forschung sowie Austausch untereinander und mit der Praxis. Sie können den Behavioral Finance e.V. erreichen unter Startseite (www.behavioral-finance.de).

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen ARERO ein Stück näher bringen.

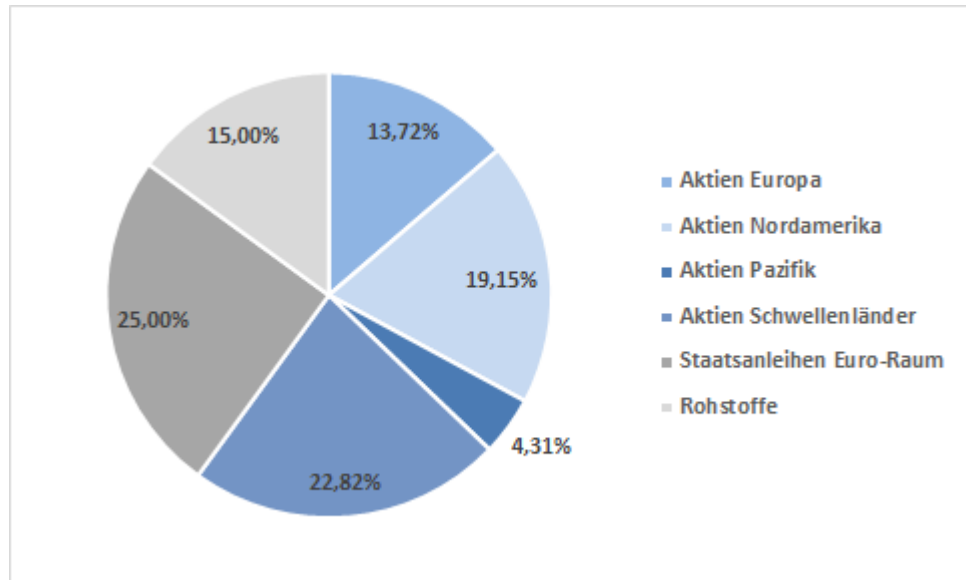
Viel Spaß beim Lesen! Ihr ARERO-Team

ARERO Weltstrategie (1)

ARERO vereint über anerkannte Indizes die Entwicklung der Anlageklassen weltweite Aktien, europäische Renten und Rohstoffe in einem Produkt.

Strategieallokation

(Stand 08.11.2024 – es erfolgt eine halbjährliche Anpassung)



ARERO Weltstrategie (2)

- Die ARERO Weltstrategie („Strategie“) ist eine regelbasierte Strategie, die sich aus verschiedenen Anlageklassen zusammensetzt und die eine globale Diversifikation anstrebt. Die Anlageklassen und deren anfängliche Gewichtungen als Bestandteil der Strategie lauten wie folgt:
 - 60% Aktien, repräsentiert durch die ARERO Aktienstrategie
 - 25% Renten, repräsentiert durch die ARERO Rentenstrategie
 - 15% Rohstoffe, repräsentiert durch die ARERO Rohstoffstrategie
- Grundsätzlich erfolgt zweimal pro Jahr eine Neugewichtung der Strategie, sodass die tatsächlichen Gewichte der Strategiebestandteile wieder den anfänglichen Gewichtungen (Zielgewichtung) entsprechen.
- Zeitgleich mit der Neugewichtung der Strategie wird die relative Gewichtung der vier oben genannten Strategieindizes zweimal jährlich, jeweils am fünften Bankarbeitstag im Mai und im November, festgelegt.

ARERO und die Kosten

Niedrige Gebühren* sind elementarer Bestandteil des ARERO-Konzeptes

- ✓ **Laufende Kosten (TER): 0,50% p.a.***
- ✓ **kein Ausgabeaufschlag**
- ✓ **kein Rücknahmeabschlag**
- ✓ **keine erfolgsabhängige Vergütung**



* Siehe Folie 14 bzw. 15 dieses Dokuments für eine Übersicht über „ARERO“ bzw. „ARERO – ESG“ und die jeweiligen Kosten. Vgl. auch Verkaufsprospekt für weitere Informationen zu den Gebühren sowie den aktuellen Jahresbericht für Information zu den Laufenden Kosten (TER).

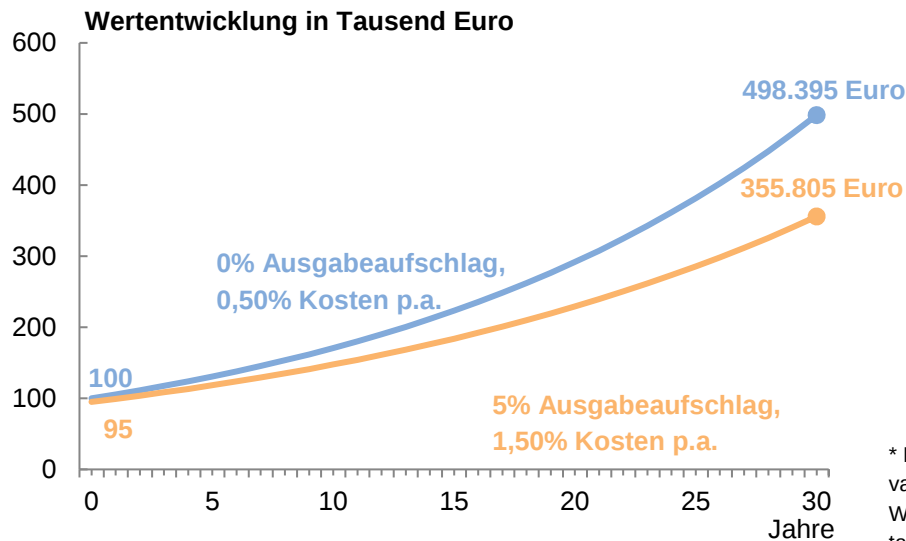
ARERO und ein Beispiel zu: Einfluss von Kosten bei Investitionen in Fonds

Den starken Einfluß, den Kosten auf das Endvermögen haben können, unterschätzt man leicht.

Beispielrechnung: Was würde aus 100.000 Euro in Abhängigkeit der Kosten, wenn man eine jährliche Wertsteigerung des Fondsvermögens von 6% unterstellt?

Gebührenbeispiel 1: 0,00% Ausgabeaufschlag, 0,5% p.a. Kosten*

Gebührenbeispiel 2: 5,00% Ausgabeaufschlag, 1,50% p.a. Kosten



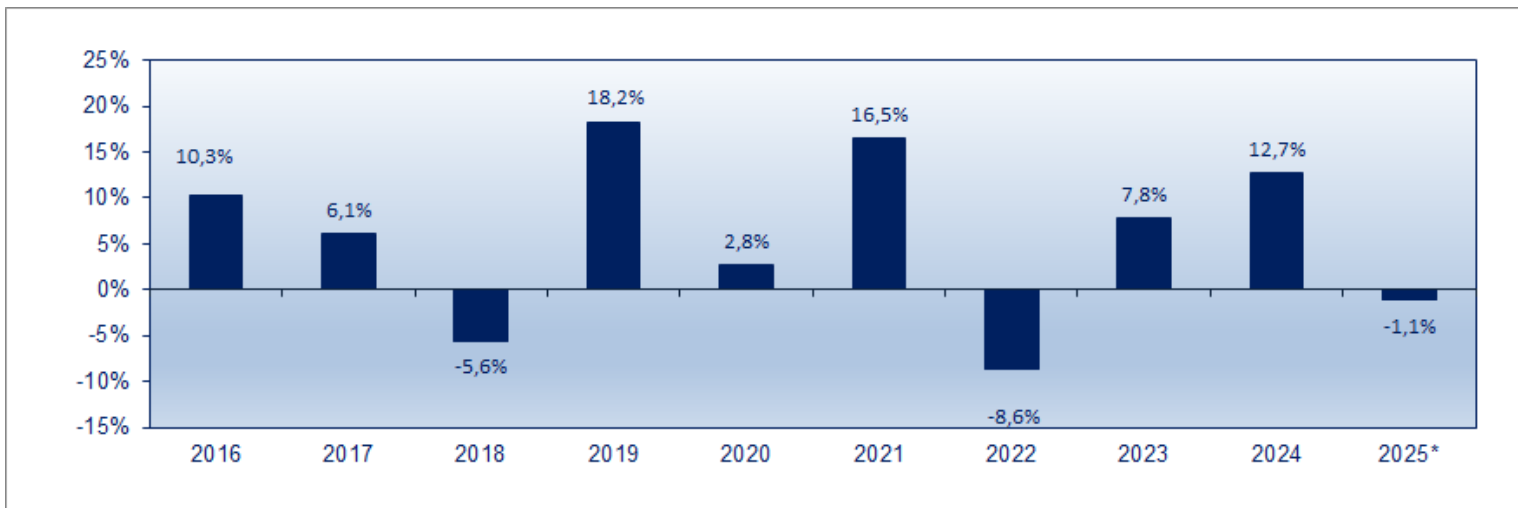
- ➔ Nach 5 Jahren:
12.309 Euro mehr für Sie
- ➔ Nach 15 Jahren:
39.396 Euro mehr für Sie
- ➔ Nach 30 Jahren:
142.590 Euro mehr für Sie

* Kosten und die Vorteile einer geringeren jährlichen Gebühr variieren in Abhängigkeit von der unterstellten Bruttorendite. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nur für illustrative Zwecke, um den Einfluss von Kosten zu veranschaulichen.

ARERO – Der Weltfonds LC: Wertentwicklung* (ISIN LU0360863863)

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden*

(Stand: 31.03.2025)



* 2025 Stand 31.03.2025. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

ARERO – Der Weltfonds LC: Wertentwicklung (ISIN LU0360863863)

Wertentwicklung seit Auflegung (in Euro)*



*Stand: 31.03.2025

Auflegungsdatum: 20.10.2008

Fondsvolumen: ~ 2,05 Mrd. Euro

* 2025 Stand 31.03.2025. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

ARERO - Der Weltfonds und die RISIKEN

- Der Fonds schichtet marktabhängig zwischen verschiedenen Anlageklassen um. Je nach Marktphase und Umschichtung des Fondsvermögens ist es daher möglich, dass das Risiko des Fonds unterschiedlich hoch ist. Das Risiko- und Ertragsprofil kann daher innerhalb kurzer Zeit stark schwanken.
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursschwankungen
- Geopolitische Risiken durch das Handeln politischer Akteure, politische Ereignisse oder sich verändernde politische Bedingungen
- Wechselkursrisiken
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Der Fonds legt in Anleihen an, deren Wert davon abhängt, ob der Aussteller in der Lage ist, seine Zahlungen zu leisten. Die Verschlechterung der Schuldnerqualität (Rückzahlungsfähigkeit und -willigkeit) kann den Wert der Anleihe negativ beeinflussen.
- Konzentrationsrisiken durch die Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, so dass der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig
- Der Fonds schließt in wesentlichem Umfang Derivategeschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte abhängt. Es kann aufgrund seiner Ausgestaltung (z.B. aufgrund einer Hebelwirkung) den Fonds stärker beeinflussen, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

ARERO - Der Weltfonds - ESG (1)

Sie möchten ökologische Gesichtspunkte, soziale Faktoren und Aspekte der Unternehmensführung (englische Abkürzung: „ESG“) bei der Anlage berücksichtigen?

ARERO - Der Weltfonds - ESG (ISIN LU2114851830) basiert auf der ARERO-Vermögensaufteilung und zeichnet sich zusätzlich durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien aus.

Anlageklasse	Umsetzung bei ARERO – ESG
60% A ktien weltweit	Zur Filterung des klassischen ARERO-Emittentenuniversums kommt mit der DWS ESG Datenbank eine Technologie zum Einsatz, welche die Emittenten fortlaufend auf Grundlage einer Vielzahl von ESG-bezogenen Bewertungen überprüft.
25% R enten Eurozone	
15% R ohstoffe	Die Rohstoffkomponente wurde im Vergleich zum klassischen ARERO modifiziert: über den Referenzindex werden Agrarrohstoffe und Lebewild ausgeschossen.

Das Fondsmanagement...

- strebt an sowohl die ARERO-Aktienstrategie als auch die ARERO-Rentenstrategie über Direktinvestitionen abzubilden, indem alle bzw. mind. ein repräsentativer Teil der Wertpapiere, welche der jeweiligen Strategie zu Grunde liegen, physisch im Portfolio gehalten werden. Damit werden zu den beiden Rebalancingterminen insgesamt 85% der ARERO-Strategie direkt nachgebildet. Da bei Rohstoffen eine Direktreplikation nicht durchführbar ist, werden für deren Abbildung weiterhin Total Return Indices eingesetzt.
- berücksichtigt bei Anlageentscheidungen neben üblicher Finanzdaten auch Nachhaltigkeitsrisiken sowie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren*.
- stützt sich hierbei auf eine ESG-integrierte Fundamentalanalyse, die Identifizierung globaler Nachhaltigkeitstrends und finanziell relevanter ESG-Themen und Herausforderungen umfasst und insbesondere bei der unternehmensinternen Emittentenanalyse herangezogen wird.

ARERO - Der Weltfonds - ESG (2)

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

- Dieser Fonds investiert mindestens 75% seines Nettovermögens in Anlagen, die die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale berücksichtigen. Innerhalb dieser Kategorie qualifizieren sich mindestens 7,5% des Nettovermögens des Fonds als nachhaltige Anlagen.
- Davon beträgt der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, 1% und der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen 1%. Die tatsächliche Höhe der Anteile an nachhaltigen Investitionen* mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie** konform sind, und an sozial nachhaltigen Investitionen, ist abhängig von der Marktsituation und dem investierbaren Anlageuniversum.
- Bis zu 25% des Netto-Fondsvermögens können in alle zulässigen Anlagen investiert werden, für die entweder die DWS ESG-Bewertungsmethodik nicht angewendet wird oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorliegt.
- Innerhalb dieser Quote werden bis zu 20% des Netto Fondsvermögens in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die vorab genannten DWS ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorliegt. Diese Toleranz gilt nicht für die Bemessung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung.

** Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

ARERO - Der Weltfonds - ESG und die RISIKEN

- Der Fonds schichtet marktabhängig zwischen verschiedenen Anlageklassen um. Je nach Marktphase und Umschichtung des Fondsvermögens ist es daher möglich, dass das Risiko des Fonds unterschiedlich hoch ist. Das Risiko- und Ertragsprofil kann daher innerhalb kurzer Zeit stark schwanken.
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursschwankungen
- Geopolitische Risiken durch das Handeln politischer Akteure, politische Ereignisse oder sich verändernde politische Bedingungen
- Wechselkursrisiken
- Nachhaltigkeitsrisiko*: Ein Ereignis oder eine Bedingung in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (ESG), dessen bzw. deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Anlage haben können.
- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen.
- Der Fonds legt in Anleihen an, deren Wert davon abhängt, ob der Aussteller in der Lage ist, seine Zahlungen zu leisten. Die Verschlechterung der Schuldnerqualität (Rückzahlungsfähigkeit und -willigkeit) kann den Wert der Anleihe negativ beeinflussen.
- Konzentrationsrisiken durch die Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, so dass der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig
- Der Fonds schließt in wesentlichem Umfang Derivategeschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte abhängt. Es kann aufgrund seiner Ausgestaltung (z.B. aufgrund einer Hebelwirkung) den Fonds stärker beeinflussen, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

ARERO: Die Welt in einem Produkt



Quelle: DWS Investment GmbH

ARERO – Der Weltfonds: Übersicht

ARERO – Der Weltfonds LC

WKN	DWS0R4
ISIN	LU0360863863
Verwaltungsgesellschaft	DWS Investment S.A.
Rechtsform	Fonds nach Luxemburger Recht (richtlinienkonform, UCITS IV)
Auflegungsdatum	20.10.2008
Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich, Luxemburg
Fondswährung	EUR
Verwendung der Erträge	Thesaurierung
Laufzeitende	Keines
Ausgabeaufschlag	0%
Total Expense Ratio (TER)*	0,50%
Kostenpauschale	0,45% (in TER* enthalten)
Erfolgsabhängige Vergütung	entfällt
Vergütung aus Wertpapierleihe	0,003%

ARERO – Der Weltfonds erhalten Sie bei zahlreichen Online-Brokern, Banken, Fondsvermittlern, (Honorar-)Beratern, Börsen oder direkt bei der MorgenFund GmbH. Informationen finden Sie unter www.arero.de und www.dws.de.

* In die laufenden Kosten / Total Expense Ratio (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im Geschäftsjahr des Fonds an, welches am 31.12.2024 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Vgl. Verkaufsprospekt für weitere Informationen zu den Gebühren von ARERO – Der Weltfonds. Vgl. Jahresbericht für detaillierte Informationen zur TER.

ARERO – Der Weltfonds – ESG: Übersicht

ARERO – Der Weltfonds – ESG LC

WKN	DWS26Y
ISIN	LU2114851830
Verwaltungsgesellschaft	DWS Investment S.A.
Rechtsform	Fonds nach Luxemburger Recht (richtlinienkonform, UCITS IV)
Auflegungsdatum	30.06.2020
Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich, Luxemburg
Fondswährung	EUR
Verwendung der Erträge	Thesaurierung
Laufzeitende	Keines
Ausgabeaufschlag	0%
Total Expense Ratio (TER)*	0,50%
Kostenpauschale	0,45% (in TER* enthalten)
Erfolgsabhängige Vergütung	entfällt
Vergütung aus Wertpapierleihe	N/A

ARERO – Der Weltfonds – ESG erhalten Sie bei zahlreichen Online-Brokern, Banken, Fondsvermittlern, (Honorar-) Beratern, Börsen oder direkt bei MorgenFund GmbH. Informationen finden Sie unter www.arero.de und www.dws.de.

* In die laufenden Kosten / Total Expense Ratio (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und erhaltene Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im Geschäftsjahr des Fonds an, welches am 31.12.2024 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Vgl. Verkaufsprospekt für weitere Informationen zu den Gebühren von ARERO – Der Weltfonds – ESG. Vgl. Jahresbericht für detaillierte Informationen zur TER.

ARERO: Fakten auf einen Blick

www.behavioral-finance.de

- Weiterentwicklung des ARERO-Konzepts

www.arero.de

- Ausführliche Informationen zu der Idee hinter ARERO
- Übersicht über Möglichkeiten ARERO- Anteile zu erwerben
- Kontaktmöglichkeiten zum ARERO-Team
- Anmeldung zum ARERO-Newsletter
- Neuigkeiten und Aktionen rund um ARERO

Fonds Setup

- **Verwaltungsgesellschaft:** DWS Investment S.A
- **Fondsmanagersgesellschaft:** DWS Investment GmbH & DWS International GmbH
- **Umsetzung des ARERO-Konzepts** in die Praxis und Verwaltung sowie Management durch die DWS Gruppe

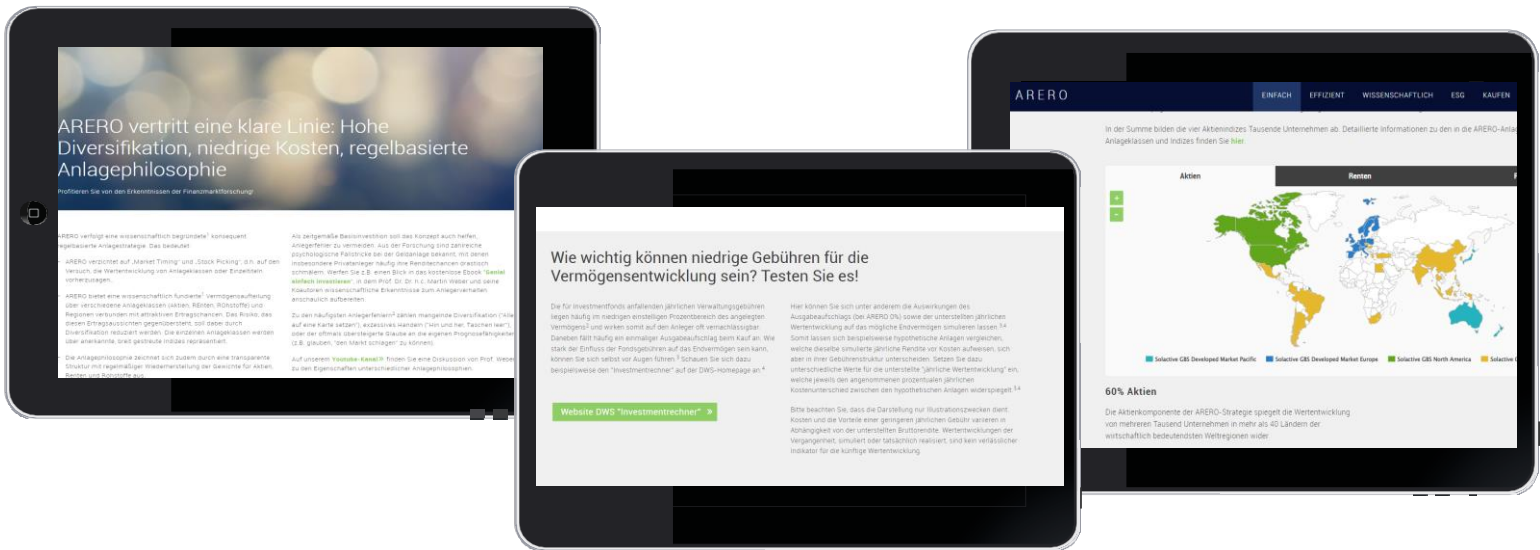
www.dws.de/gemischte-fonds/lu0360863863-arero-der-weltfonds-lc/

www.dws.de/gemischte-fonds/lu2114851830-arero-der-weltfonds-esg-lc/

- Aktuelle Fondsdokumente (Fondsberichte, Fondsfakten, Verkaufsprospekte, PRIIPs KIDS, Offenlegungen etc.)
- Informationen zur Wert- und Volumensentwicklung

Wenn Sie mehr über ARERO wissen möchten:

www.arero.de



Glossar

- Diversifikation: Risikostreuung durch Aufteilung des Anlagekapitals auf Wertpapiere, von denen man annimmt, dass sie sich teilweise losgelöst voneinander bzw. zumindest nicht im perfekten Gleichlauf entwickeln
- ESG: Englische Abkürzung für „Environmental Social Governance“; näherungsweise deutsche Übersetzung: Umwelt, Soziales und Aspekte (guter) Unternehmensführung
- ETF: Englische Abkürzung für „Exchange Traded Fund“. Der Begriff bezeichnet ein börsengehandeltes Anlageprodukt, dessen Ziel darin liegt, die Wertentwicklung eines zu Grunde liegenden Wertpapierkorbes abzubilden.
- Index: Wertpapierkorb, dessen Zusammensetzung durch ein zu Grunde liegendes Regelwerk oder eine Formel definiert ist
- Neugewichtung: siehe Readjustierung
- Portfolio: Wertpapierkorb
- Portfolioallokation: Aufteilung des Anlagekapitals auf unterschiedliche Anlageklassen (wie Aktien oder Renten) oder Wertpapiere
- Readjustierung: Regelmäßige und nach festen Kriterien vorgenommene Anpassung des Portfolios an neue Gegebenheiten bzw. Zurücksetzung der Portfolioallokation auf eine vorab definierte Zielgewichtung der Anlageklassen
- Referenzindex: Wertpapierkorb, dessen Zusammensetzung durch ein zu Grunde liegendes Regelwerk oder eine Formel definiert ist und der als Vergleichsmaß zur Messung des Anlageerfolgs herangezogen werden kann
- TER: Englische Abkürzung für Total Expense Ratio, d.h. Gesamtkostenquote. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.
- Thesaurierung: Einbehaltung und Wiederanlage von Erträgen (wie Dividenden und Zinsen) im Fonds im Gegensatz zur Ausschüttung dieser Erträge an den Anleger
- Total Return Swap: Der gesamte Ertrag und die Volatilitäten eines Basiswerts werden innerhalb eines festgelegten Zeitraums gegen Zinszahlungen getauscht.

Glossar: DWS ESG* Bewertungsmethodik (1)

- Das Portfoliomanagement dieses Fonds strebt an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer hauseigenen DWS ESG-Bewertungsmethodik bewertet und darauf basierend Ausschlusskriterien angewendet werden. Diese Methodik basiert auf der DWS ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzt, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen.
- Interne Bewertungen berücksichtigen unter anderem die zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen eines Emittenten, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und ESG-spezifische Entscheidungen eines Unternehmens.
- Die DWS ESG-Datenbank leitet innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ kodierte Bewertungen ab. Einzelne Bewertungsansätze basieren dabei auf einer Buchstabenskala von „A“ bis „F“. Hierbei erhalten Emittenten jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung auf der Skala darstellen. Innerhalb anderer Bewertungsansätze stellt die DWS ESG-Datenbank gesonderte Bewertungen bereit, darunter zum Beispiel in Bezug auf Umsätze aus kontroversen Sektoren oder den Grad der Involvierung in kontroverse Waffen.
- Wird die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, ist es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar wäre.
- Die DWS ESG-Datenbank nutzt zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze*, darunter u.a.:
 - DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung
 - DWS Norm-Bewertung
 - DWS ESG-Qualitätsbewertung
 - Beteiligung an kontroversen Sektoren

Glossar DWS ESG* Bewertungsmethodik (2)

- DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilt Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei werden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitragen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt sind, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klima- und Transitionsrisikoprofil (d.h. einer „F“- Bewertung) sind als Anlage ausgeschlossen.

- DWS Norm-Bewertung

Die DWS Norm-Bewertung beurteilt das Verhalten von Unternehmen zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des UN Global Compact, der Standards der International Labour Organisation sowie allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die DWS Norm-Bewertung prüft z.B. Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umwelt-auswirkungen und Geschäftsethik. Unternehmen mit den zwei schlechtesten DWS Norm-Bewertung (d.h. einer „E“ oder „F“-Bewertung) sind als Anlage ausgeschlossen.

- DWS ESG-Qualitätsbewertung

Die DWS ESG-Qualitätsbewertung unterscheidet zwischen Unternehmen und staatlichen Emittenten. Für Unternehmen ermöglicht die DWS ESG-Qualitätsbewertung einen Peer Group Vergleich basierend auf einem anbieterübergreifenden Konsens über die ESG-Gesamtbewertung (Best-in-Class Ansatz), z.B. in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmens-ethik. Die Vergleichsgruppe setzt sich aus Unternehmen aus dem gleichen Sektor aus der gleichen Region zusammen. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Emittenten erhalten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Emittenten eine schlechtere Bewertung erhalten. Unternehmen, die im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe am schlechtesten bewertet sind (d.h. eine „F“-Bewertung aufweisen), sind als Anlage ausgeschlossen.

Für staatliche Emittenten beurteilt die DWS ESG-Qualitätsbewertung einen Staat über eine Vielzahl an ESG-Kriterien. Indikatoren für Umwelt-aspekte sind z.B. der Umgang mit dem Klimawandel, natürliche Ressourcen und Katastrophenanfälligkeit, Indikatoren für Soziales sind u.a. das Verhältnis zu Kinderarbeit, Gleichberechtigung und die herrschenden sozialen Bedingungen, und Indikatoren für eine gute Regierungsführung sind z.B. das politische System, das Vorhandensein von Institutionen sowie die Rechtsstaatlichkeit. Darüber hinaus berücksichtigt die DWS ESG-Qualitätsbewertung explizit zivile und demokratische Freiheiten eines Landes. Staaten, die im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe (jeweils getrennt für entwickelte Länder und Schwellenländer) am schlechtesten bewertet sind (d.h. eine „F“-Bewertung), sind als Anlage ausgeschlossen.

Glossar DWS ESG* Bewertungsmethodik (3)

▪ Beteiligung an kontroversen Sektoren

Es werden Anlagen in Unternehmen ausgeschlossen, die bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen ("kontroversen Sektoren") haben. Unternehmen werden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz, den sie in kontroversen Sektoren erzielen, wie folgt aus dem Portfolio ausgeschlossen. Umsatzschwellen für den Ausschluss von kontroversen Sektoren:

- Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: mindestens 5%
- Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition: mindestens 5%
- Herstellung von Tabakwaren: mindestens 5%
- Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: mindestens 5%
- Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: mindestens 5%
- Herstellung von Palmöl: mindestens 5%
- Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: mindestens 5%
- Förderung von Erdöl: mindestens 10%
- Unkonventionelle Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen): mehr als 0%
- Abbau von Kohle: mindestens 1%
- Energiegewinnung aus Kohle: mindestens 10%
- Förderung von Kohle und Erdöl: mindestens 10%
- Energiegewinnung aus und sonstiger Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas): mindestens 10%
- Abbau und Exploration von und Dienstleistungen im Zusammenhang mit Ölsand und Ölschiefer: mindestens 10%

Der Fonds schließt Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik aus. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse beziehen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, d.h. Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wird.

Wichtige Hinweise: Für Investoren in Deutschland, Luxemburg und Österreich

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Die vollständigen Angaben zu den Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie das jeweilige „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zu den Teilfonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2,Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de Österreich: <https://funds.dws.com/at> Luxemburg: www.dws.lu.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger ist in deutscher Sprache unter <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich einen eventuellen Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationendürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

ARERO ist eine eingetragene Marke der DWS Group.

DWS International GmbH 2025. Stand: März 2025; CRC 100496 (06) 2024